

Landeshauptstadt Magdeburg

Stellungnahme der Verwaltung

öffentlich

Stadtamt	Stellungnahme-Nr.	Datum
FB 32	S0087/14	28.03.2014
zum/zur		
F0068/14 – Fraktion DIE LINKE/Menschenrechte, Tier- und Naturschutz; SR Oliver Müller		
Bezeichnung		
Stellungnahme der Verwaltung zum Bundesweiten Rathaus - Online - Test: Auswertung und Aufwertung des Angebots des Magdeburger Stadtportals (A0081/13)		
Verteiler	Tag	
Der Oberbürgermeister	01.04.2014	

Der Antrag A0081/13 war für die Verwaltung Anlass, die Fortentwicklung von Online-Diensten der Verwaltung in ihrer möglichen künftigen Gesamtheit zu betrachten.

Die unterschiedlichen Handlungsstränge zusammenzuführen und das bisherige Bild vom bestehenden Onlineauftritt hin zur vollständigen proaktiven Bearbeitungen von Online-Vorgängen durch Internet-Kunden aufzuarbeiten erforderte entsprechende Zeiten.

Mit der Abstimmung im Arbeitskreis der Bürger- und Meldeämter großer Städte zum Ende des vergangenen Jahres stand ein möglicher Handlungsrahmen für die zielgerichtete Entwicklung von Anwendungen und Technologien zum sinnvollen Einsatz der eID zur Verfügung. Innerhalb dieses Rahmens wurden erste Überlegungen entwickelt und entsprechende Kontakte geknüpft, um eine Entwicklung verbindlich für das Jahr 2014 abschätzen zu können. So wurde der Fokus deutlich auf die Einbindung rechtsverbindlicher Prozesse in die Online-Angebote der Landeshauptstadt Magdeburg gelegt. Hierzu gehören als Basisinfrastrukturkomponenten, sog. eID-Server, für die Authentifizierung der Online-Kunden und als noch offene Fragestellung die Einbindung von ePayment-Funktionen, die sich nunmehr auch über den nPA (neuer Personalausweis) in eine Art Lastschriftverfahren abbilden ließen.

Im Übrigen verweise ich auf die I0099/14.

Holger Platz